

Anpassung oder Wagnis

Materialien für den Religionsunterricht
in der Sekundarstufe I

VERLAG MORITZ DIESTERWEG

Frankfurt am Main · Berlin · München

Inhaltsverzeichnis

I. Provokation

1. Es war einmal ein Seepferdchen (R. Mager)	2
2. Woher komme ich – wohin will ich – wozu lebe ich?	2
3. Begegnung	4
4. Familie Meinhard (K. Petzold)	4
5. Sich darum kümmern (W. Altendorf)	5
6. Dein Risiko (M. Gregor)	8
7. Ein Verkehrsunfall (R. Musil)	10
8. Mein Freund Karl (W. Busch)	11
9. Ihr Mann ist doch ein Mörder (A. Volbracht)	12
10. Der Tod und fünfzig Mark für eine Formel (H. Kilian)	14
11. Verbote	18
12. Vor Gericht (H. Kranz)	18
13. Im Warenhaus (A. Drawe)	19
14. Am Fließband (G. Wallraff)	20
15. Ein Millionär sucht seinen durchgebrannten Buchhalter	23
16. Armer und reicher Teufel (E. Bloch)	23
17. Niemand mochte ihn (A. Birabeau)	24
18. Das Brot (W. Borchert)	26
19. Gemeinsam (H. Bender)	29
20. Was so in der Zeitung steht und was man dabei denken und beten könnte (Kurtmartin Magiera)	29
21. Was ein Kind gesagt bekommt (B. Brecht)	30
22. Was die Leute so reden	30
23. Aufrufe – Parolen – Befehle	32
24. Kinderhände (H. Baumann)	32
25. Es ist (ich bin, wir sind) gar nicht so schlimm!	32
26. Über Deutschland (R. M. Müller)	33
27. Nachricht (H. Kasper)	34
28. Der ungebetene Hochzeitsgast (K. Marti)	34
29. Gedicht von Ingeborg Bachmann	35
30. Halt ihm die andere Wange hin (W. Toman)	36
31. Die Frage, ob es einen Gott gibt (B. Brecht)	37
32. Letzter Brief aus Stalingrad	38
33. Totschlagen (E. Fried)	38
34. Begebenheit (A. Juhre)	39
35. Frieden (R. Jungk, A. Einstein, G. Heinemann, M.L. King)	39
36. Die Ideologisierung des Krieges (E.M. Arndt)	42
37. Der »gerechte« und der »ungerechte« Krieg (Mao Tse-tung)	42
38. Vernichtung von Leben im 2. Weltkrieg	44
39. Paul (R. Brambach)	45
40. Über einige Davongekommene (G. Kunert)	45
41. Breit aus die Flügel beide (C. Woitinas)	46
42. Gespräch über das Töten (E. Hemingway)	46
43. Nun singen sie wieder (M. Frisch)	47
44. Hiroshima, 6. August 1945 (H. Klingler)	49
45. Eskalation	51

II. Orientierung

46. Die Erschaffung der Welt	56
47. Die Sintflut	60
48. Das 5. Gebot	61
49. Psalm 8	63
50. Psalm 51,3–19	64
51. Psalm 139	65
52. Denn die Parteien machen nicht frei (E. Cardenal)	67
53. Es gibt kein Glück für mich außer Dir (E. Cardenal)	68
54. Ihre Aktien sind wie das Heu auf den Wiesen (E. Cardenal)	69
55. Jeremia	70
56. Seligpreisungen	83
57. Matthäus 10,34–39	84
58. Matthäus 18,21–35	85
59. Matthäus 25,14–29	85
60. Karriere.	86
61. Umgestaltung von Markus 10,17–31	87
62. Lukas 10,25–37	88
63. Lukas 12,13–21	88
64. Lukas 18,9–14	89
65. Lukas 14,12–14a und 16b–24	89
66. Zwei Predigten	90
67. Markus 5,21–43	92
68. Drei Auferstehungszeugnisse (1. Kor. 15, Mk. 16, Luk. 24)	95
69. Lukas 9,51–57	97
70. Markus 3,1–6	98
71. Zachäus (Lukas 19,1–10)	99
72. Lukas 15,11–32	101
73. Johannes 13,1–10a und 12–15	102
74. Jesus (Joh. 13,34+35, Joh. 7,16b–17, Joh. 10,30)	104
75. Matthäus 25,31–46	105
76. Römer 13,1–7	106
77. Apostelgeschichte 5,29	106
78. 1. Korinther 1,10–13	106
79. Die Welt Gottes (1. Kor. 12,31 bis 13,13)	108
80. Gott liebt diese Welt	110

III. Information

Das Wagnis der Verantwortung im 20. Jahrhundert

81. O Freedom	112
82. Martin Luther King.	113
83. Wahre Religion	113
84. Ein Attentat	114
85. Der Traum des M.L. King	114
86. Helder Câmara	115

Widerstand in der Hitlerzeit

87. Adolf Hitler	117
88. Aus der Entschließung der »Glaubensbewegung Deutsche Christen«	118
89. Aus der theologischen Erklärung der Deutschen Evangelischen Kirche	118

90. Auftrag zur Aktion »Gnadentod«	119
91. Kardinal von Galen in einer Predigt in der Lambertikirche am 3. 8. 1941	119
92. Wer bin ich? (D. Bonhoeffer)	120
93. Christ im Widerstand	121

Die Kirche in der Welt

94. Das Wort »Kirche« hat verschiedene Bedeutungen	122
95. Die Kirche	123
96. Kirche für andere	123
97. Kirche als Zeichen und Ankündigung	124
98. Der Laie	125
99. Glaubensbekenntnisse	127
100. Vater unser	128
101. Aufbau, Ämter und Körperschaften einer ev. Landeskirche	130
102. Aufbau der katholischen Kirche (Bistum)	131
102a. Kirchensteuer	131

Das Machtstreben der Kirche im Mittelalter

103. Papst Gregor VII. (1073–1085)	132
104. Papst Innozenz III. (1198–1216)	132
105. Gegner der Machtentfaltung (Wiclif und Hus)	132

Dunkle Kapitel in der Geschichte der Kirche

106. Kreuzzüge	135
107. Aus der Predigt Papst Urbans II.	135
108. Folgen der Predigt	136
109. Auch eine Predigt	137
110. Gott als Heerkönig?	137
111. Kreuzfahrer erobern Jerusalem (1099)	137
112. Judenverfolgung	138
113. Inquisition	140
114. Die wichtigsten Bestimmungen der Synode von Toulouse 1229	141
115. Inquisitor Bernhard Guidonis (1261–1331)	141
116. Hexenprozesse	142
117. Berliner und Hamburger Zeitungsmeldungen aus dem Herbst 1728	142

Die soziale Verantwortung der Christen

118. Die Entstehung des Proletariates und die soziale Verantwortung der Kirche	143
119. Bei den Tuchmachern in N. um 1840 (nach einer Chronik)	143
120. Aus einem Regierungsbericht	144
121. Wichern berichtet über das erste Jahr im Rauhen Haus in Hamburg	145
122. Wicherns Aufruf an die Kirche	147
123. Wichern berichtet von einer Kirchen-Konferenz in Berlin in einem Brief an seine Frau	148
124. Friedrich Naumann über Wicherns Denkschrift	149
125. Das Evangelium als soziale Verpflichtung	150
126. Friedrich von Bodelschwingh	151
127. Adolf Kolping (1813–1875)	152
128. Toyohiko Kagawa (1888–1960)	153
129. Diakonisches Werk	154

130. Zehn Jahre Brot für die Welt (1959–1969)	154
131. Möglichkeiten	156
<i>Vielfalt und Einheit der Kirche</i>	
132. Die Ausbreitung der Kirchen:	157
133. Die Entstehung der Kirchen	158
134. Ökumenische Bewegung	159
<i>Junge Kirche in Indien</i>	
135. Aus der Geschichte der Kirche in Indien	161
136. Die neue Kirche Christi in Indien	161
<i>Christlicher Glaube</i>	
137. Reformatorisches Bekenntnis	163
138. Jesus Christus	164
139. Martin Luthers Brief an seinen Klosterbruder Georg Spenlein	164
140. Glaube	165
141. Aus den 95 Thesen Martin Luthers vom 31. Okt. 1517	165
142. Die reformierte Kirche	166
<i>Verschiedene Lebensformen christlichen Glaubens</i>	
143. August Hermann Francke (1663–1727)	170
144. A.H. Francke erzählt	170
145. Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (1700–1760)	170
146. Graf Zinzendorfs Satzung für die Brüdergemeinde vom 12. Mai 1727	171
147. Wie die »Losungen« der Herrnhuter entstanden sind	172
148. Aufklärung und Vernunftglaube	173
149. Vielfältiges religiöses Leben in Deutschland	175
150. Sekten	176
<i>Das gespaltene Gottesvolk (Israel)</i>	
151. Geschichtlicher Überblick	178
152. Der Glaube der Juden	179
153. Jüdische Frömmigkeit.	180
154. Ein Jude über Jesus Christus (Schalom Ben Chorin)	182
<i>Religionen der Erde</i>	
155. Statistik	184
156. Der Islam	184
157. Der Hinduismus	193
158. Der Buddhismus	202
<i>Der Kommunismus – Eine Religion?</i>	
159. Lenin: Über die Religion	208
160. Das kommunistische Endreich	208
161. Ein Gespräch	209
162. H. Gollwitzer erzählt	209
163. Ist die Lehre des Kommunismus ein Glaube?.	210
164. Die Partei hat immer recht (W. Majakowski)	210
165. Sittenkodex	211
166. Das neue Gelöbnis zur Jugendweihe	212